



Gemeinde Mirchel



Eiche-Blatt

Informationen

1 | 2025 Februar



Gemeindeversammlung vom 28.11.2024

Ergebnisse

Budget 2025

Das Budget 2025 wurde einstimmig genehmigt.

Auslagerung des Kindergartens in eine Nachbargemeinde

Der Verpflichtungskredit für die wiederkehrenden Schulkostenbeiträge an die Gemeinde Grosshöchstetten sowie die wiederkehrenden Kosten für den Schülertransport und somit die Auslagerung des Kindergartens in die Gemeinde Grosshöchstetten wurden von der Gemeindeversammlung genehmigt.

Abklärungen externer Schulbesuche der Oberstufe in Zäziwil

Der Antrag aus der Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2022 fällt nicht in die Zuständigkeit der Stimmberechtigten und konnte somit eigentlich nicht entgegengenommen werden. Daher informierte der Gemeinderat lediglich über die Ergebnisse der Abklärungen.


Im Zuge der Abklärungen für die Auslagerung des Kindergartens hat die Gemeinde Zäziwil zugesichert, dass auch die Oberstufe aufgenommen werden könnte. Damit ist das Anliegen des Antrags zur Abklärung bereits erfüllt.

Titelbild Winterwunderland
Foto: Gemeindeverwaltung Mirchel

Impressum

Herausgeber und Redaktion
Gemeindeverwaltung Mirchel

Kontakt

 031 711 10 47
E-Mail gemeinde@mirchel.ch
Internet www.mirchel.ch
Post Mirchelbergstrasse 10, 3532 Mirchel

Wahlen Gemeinderat

Die Gemeindeversammlung wählte folgende Personen in den Gemeinderat:

- Andreas Wüthrich Wiederwahl
- Marcel Stettler Wiederwahl
- Ramona Lehmann Wiederwahl
- Lars Keller Neuwahl

Gemeinderat – Ressortverteilung ab 1.1.2025

Wüthrich Andreas

Gemeindepräsident

Gmeisstrasse 27

☎ 079 310 92 04

Stv. Deflorin Claudia

- Präsidialabteilung
- Allgemeine Verwaltung
- Ortspolizeiwesen
- Verbandsgemeinde
- Regionalkonferenz
- AHV-Zweigstelle

Deflorin Claudia

Vize-Gemeindepräsidentin

Hübeliweg 9

☎ 031 711 36 78

Stv. Lehmann Ramona

- Bildung
- Kultur und Sport
- Soziales

Keller Lars

Schöneegg 8

☎ 078 787 69 04

Stv. Stettler Marcel

- Bauwesen
- Ortsplanung
- Vermessungswesen
- Abfallentsorgung
- Abwasserentsorgung
- Wasser- und Elektrizitätsversorgung

Lehmann Ramona

Lätthubel 31

☎ 079 750 05 72

Stv. Wüthrich Andreas

- Finanzen und Steuern
- Feuerwehr
- Zivilschutz
- Militär- und Schiesswesen
- Liegenschaftsverwaltung

Stettler Marcel

Seitenstrasse 10

☎ 076 438 26 42

Stv. Keller Lars

- Strassenwesen
- Verkehr
- Wasserbau
- Land- und Forstwirtschaft
- Öffentliche Gesundheit

Gemeindeversammlung – Daten 2025

- Dienstag, 27. Mai 2025, 20.00 Uhr, Schulhaus Mirchel
- Donnerstag, 27. November 2025, 20.00 Uhr, Schulhaus Mirchel

Informationsanlass Sanierung Dorfstrasse

Der Gemeinderat plant, die Dorfstrasse zwischen der Konolfingenstrasse und dem Bäckerstutz sanieren zu lassen. Durch ein externes Ingenieurbüro wurde dazu ein Vorprojekt erarbeitet, welches bei den verschiedenen kantonalen Fachstellen in die Vorprüfung gegeben wurde. Die Vorprüfung wurde kürzlich abgeschlossen.

Am Dienstag, 11. März 2025, 19.30 Uhr, informiert der Gemeinderat gemeinsam mit dem begleitenden Ingenieur in der Aula des Schulhauses Mirchel über das Vorprojekt. Sie sind herzlich eingeladen, sich selbst ein Bild zu machen. Es ist dem Gemeinderat wichtig, die Anliegen der Bevölkerung zu kennen und wenn möglich in das Projekt einfließen zu lassen. Sie werden daher nach dem Informationsanlass die Möglichkeit haben, Ihre Wünsche, Fragen und Hinweise zur Sanierung schriftlich bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Einführung von Plastik-Recycling per 2025

Per 1. Januar 2025 wurde in Mirchel die Sammlung von Haushaltskunststoffen eingeführt. Die gesammelten Haushaltskunststoffe werden wie der Hauskehricht in kostenpflichtigen Säcken gesammelt. Sammelsäcke können Sie in verschiedenen Detailhandelsgeschäften der Region (z.B. Volg, Migros, Coop, Denner) sowie bei der Gemeindeverwaltung Mirchel beziehen. Beim Schulhaus stehen Sammelcontainer bereit, in denen Sie die vollen Sammelsäcke einwerfen können. Bitte achten Sie darauf, nur Plastiksammelsäcke in die schwarzen Container einzuwerfen und keinen allgemeinen Hauskehricht. Wir danken bereits jetzt für Ihren Beitrag für die Umwelt!

Bewilligte Baugesuche

Folgende Baugesuche in Mirchel wurden durch den Gemeinderat Mirchel bzw. das Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland bewilligt:

- Neuenschwander Werner und Claudia, Hübeliweg 12, Erweiterung Autoabstellplatz
- Petrarca Stefano und Gerber Sandra, Bäckerstutz 2, Umnutzung 2-Zimmer-Wohnung in zwei Gästezimmer
- Schweizerische Mobiliar Versicherungsgesellschaft AG, Appenbergstrasse 26, 28, 34, 36, 36a, 36b, 38, 40, 44, 46, 46a, 48, Sanierung, Erneuerung und Teilumbau der Hotelanlage Appenberg inkl. Umgebung und Werkleitungen
- Kaus Milena, Gmeisstrasse 95, Abbruch Unterstand, Erstellen Allwetterauslauf für Pferde

Einwohnerstatistik 2024

Im vergangenen Jahr hat es bezüglich der Einwohnerzahlen einige Veränderungen gegeben. Was sich genau verändert hat, können Sie der folgenden Tabelle entnehmen.

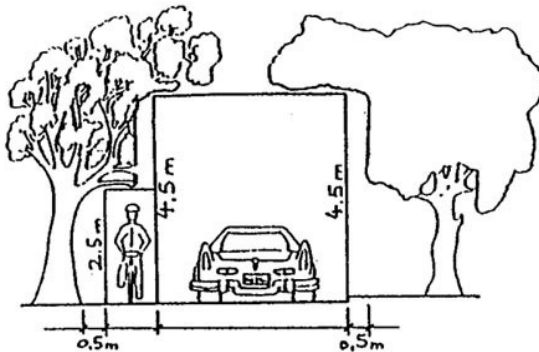
	Schweizer	Ausländer	Total
Stand am 1.1.2024	566	23	589
Zuzüger	29	8	37
Wegzüger	42	16	58
Geburten	0	0	0
Todesfälle	4	0	4
Stand am 31.12.2024	549	15	564
Veränderung	-17	-8	-25

Zurückschneiden von Hecken und Sträuchern

Wir bitten alle Strassenanstösser, folgende **Bestimmungen** zu beachten:

- Seitlicher Abstand zum Fahrbahnrand: 50 cm
- Freizuhaltende Höhe (Lichtraumprofil Strassen): 4,50 m
- Freizuhaltende Höhe (Lichtraumprofil Trottoir): 2,50 m
- Abstand Stacheldrahtzäune: 2 m
- Gefährliche Strassenstellen und Einmündungen sind übersichtlich zu gestalten.

Bitte Zäune, Äste und andere Bepflanzungen auf das vorgeschriebene Lichtraumprofil zurücksetzen bzw. -schneiden.



Geburtstagsbesuche 2025

Eine Gemeinderatsdelegation besucht die 85- und 90-jährigen sowie die älteren Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde anlässlich ihres Geburtstages. Dieses Jahr dürfen wir bei dieser Gelegenheit folgenden Personen gratulieren und von Herzen alles Gute wünschen:

- Berger-Eggimann Rosa, 1933, Oberseitenstrasse 21
- Boss Susanna, 1931, Alters- und Pflegeheim, Grosshöchstetten

Da Jubilarinnen und Jubilare auf eine Veröffentlichung verzichten können, ist die Liste eventuell nicht vollständig.

Trinkwasserqualität

Gesetzlich vorgeschriebene Orientierung der Wasserbezügler:

Öffentliche Wasserversorgung Mirchel

Untersuchungsbericht des Labors aquatest, Uetendorf:

Wasserbezug ab Wasserverbund Kiesental AG (WAKI AG), mittels Ultraviolettanlage desinfiziert.



Bakteriologische Beurteilung:	einwandfrei
Gesamthärte in franz. Grad:	30.1°fH (hartes Wasser)
Nitratgehalt:	15.0 mg/l
Metaboliten von Chlorothalonil	
M4 (R471811):	< 0.1 µg/l
M12 (R417888):	< 0.1 µg/l
Herkunft des Wassers:	Grund- und Quellwasser
Beurteilung:	Ergebnis entspricht den gesetzlichen Vorschriften

Informationen der AHV-Zweigstelle

Die Ausgleichskasse des Kantons Bern teilt uns folgende Zusammenstellung über die Beiträge und Auszahlungen 2024 der AHV-Zweigstelle Mirchel mit:

Beiträge und andere Einnahmen:

AHV/IV/EO	Fr.	247'558.20
Verzugszinsen	Fr.	705.05
Beiträge für Familienzulagen Bund	Fr.	262.45
Beiträge an die Arbeitslosenversicherung	Fr.	27'208.25
Beiträge für die Familienausgleichskasse	Fr.	27'180.45
Verwaltungskostenbeiträge, Mahnungen + Bussen	Fr.	<u>8'014.55</u>
	Fr.	310'928.95

Leistungsauszahlungen:

Ordentliche AHV-Renten	Fr. 1'475'109.00
Ordentliche IV-Renten	Fr. 85'220.00
Ergänzungsleistungen	Fr. 78'464.50
Erwerbsausfallentschädigungen	Fr. 10'060.80
Familienzulagen Bund an landw. Arbeitnehmer	Fr. 0.00
Familienzulagen Bund an selbst. Landwirte	Fr. 26'550.00
Familienzulagen Familienausgleichskasse Bern	Fr. 35'500.00
Familienzulagen für Nichterwerbstätige	Fr. 0.00
	Fr. 1'710'904.30

In Mirchel sind 70 Personen wohnhaft, welche ihre AHV- oder IV-Rente über die Ausgleichskasse des Kantons Bern beziehen.

Familienzulagen im Kanton Bern

Familienzulagen im Gewerbe

49 Familienausgleichskassen (Stand 1.1.2025) richten im Kanton Bern Familienzulagen an Arbeitnehmende und Selbständigerwerbende aus. Für Nichterwerbstätige sowie Arbeitnehmende ohne AHV-beitragspflichtigen Arbeitgeber (ANOBAG) ist ausschliesslich die Familienausgleichskasse des Kantons Bern zuständig.

Diese Familienausgleichskassen müssen folgende Mindestleistungen erbringen:

250 Franken Kinderzulage pro Monat für jedes Kind vom Geburtsmonat an bis zum Monat, in welchem das 16. Altersjahr vollendet wird.

310 Franken Ausbildungszulage pro Monat für jedes Kind nach dem 16. Altersjahr (bzw. nach dem 15. Altersjahr, wenn bereits eine nachobligatorische Ausbildung besucht wird) bis zum Abschluss der Ausbildung, längstens jedoch bis zum Monat, in dem das 25. Altersjahr vollendet wird.

Familienzulagen in der Landwirtschaft

Die Ausgleichskasse des Kantons Bern (AKB) richtet im Auftrag des Bundes folgende Familienzulagen an selbständigerwerbende Landwirte, deren mitarbeitenden Familienmitglieder sowie an landwirtschaftliche Arbeitnehmende aus:

Im Talgebiet:

215 Franken pro Monat für Kinder bis 16 Jahre

268 Franken pro Monat für Kinder ab 16 Jahre

Im Berggebiet:

235 Franken pro Monat für Kinder bis 16 Jahre

288 Franken pro Monat für Kinder ab 16 Jahre

Auf der Internetseite www.akbern.ch finden Sie in der Rubrik «Familienzulagen» alle notwendigen Informationen zur Familienzulagenordnung im Kanton Bern, wie beispielsweise:

- Für welche Kinder besteht ein Anspruch auf Familienzulagen?
- Welche Personen haben Anspruch auf Familienzulagen?
- Welcher Elternteil kann den Antrag stellen?
- Was heisst «Differenzzahlung»?
- Anmeldung des Anspruchs auf Familienzulagen im Gewerbe und in der Landwirtschaft
- Was ist unter «Ausbildung» zu verstehen?
- Besondere Bestimmungen für Nichterwerbstätige und ANOBAG (Arbeitnehmende ohne AHV-beitragspflichtigen Arbeitgeber)
- Familienzulagen bei Teilzeitarbeit
- Zahlung von Familienzulagen ins Ausland
- Meldepflichten, Nachforderungen, Rückerstattung, Verjährung usw.

Hinweis

Arbeitnehmende erkundigen sich bei ihrem Arbeitgeber, bei welcher Familienausgleichskasse ihr Betrieb angeschlossen ist.

AHV21

Die Reform der Altersrente ist seit dem 1. Januar 2024 in Kraft. Ab dem 1. Januar 2025 beginnt die schrittweise Erhöhung des Referenzalters der Frauen. Die Rente kann flexibel und monatsweise,

zwischen 63 (für Frauen der Übergangsgeneration bereits ab 62) und 70 Jahren, bezogen werden. Ebenfalls können durch die Weiterarbeit nach dem 65. Altersjahr die Rente verbessert und Beitragslücken geschlossen werden.

Was bedeutet dies konkret für die Frauen?

Ab dem 1. Januar 2025 wird das Referenzalter der Frauen schrittweise von 64 auf 65 Jahre erhöht. Dies bedeutet, dass das Referenzalter um 3 Monate pro Jahrgang erhöht wird. Dabei massgebend ist der Jahrgang der Frauen. So sind Frauen des Jahrgangs 1961 drei Monate, Frauen des Jahrgangs 1962 sechs Monate, Frauen des Jahrgangs 1963 neun Monate länger beitragspflichtig und ab dem Jahrgang 1964 erreichen Frauen mit 65 Jahren das Referenzalter.

Auf der Homepage der Ausgleichskasse des Kantons Bern (www.akbern.ch / Rubrik AHV21 / Erhöhung Referenzalter Frauen) ist ein Tool zur Berechnung des Referenzalters aufgeschaltet.

Als Ausgleich zur Erhöhung des Referenzalters erhalten Frauen der Jahrgänge 1961 bis 1969 (Übergangsgeneration) einen lebenslänglichen Rentenzuschlag zur Rente von maximal CHF 160.00 pro Monat, wenn die Rente nicht vorbezogen wird. Die Höhe des Zuschlags hängt vom Jahrgang und dem durchschnittlichen Jahreseinkommen ab. Frauen der Übergangsgeneration haben weiterhin die Möglichkeit, ihre Rente mit 62 Jahren vorzubeziehen. Ab dem Jahr 2025 gelten für die Übergangsgeneration reduzierte Kürzungssätze, welche nach Alter und durchschnittlichem Jahreseinkommen abgestuft sind. Die vorbezogenen Altersrenten der Frauen des Jahrgangs 1961 oder 1962 werden ab 2025 neu berechnet. Betroffene Frauen haben im Dezember 2024 eine neue Verfügung erhalten.

Auf der Homepage der Ausgleichskasse des Kantons Bern (www.akbern.ch) sind dazu Tools vorhanden, welche bei der Berechnung des Zuschlags und der Kürzungssätze helfen.

Wie flexibel kann die Altersrente bezogen werden?

Die Reform der AHV ermöglicht es Frauen und Männern, ihre Rente flexibler zu beziehen. So ist ein Rentenbezug zwischen 63 (für Frauen der Übergangsgeneration bereits ab 62) und 70 Jahren monatlich möglich. Dabei kann ein Bezugsanteil zwischen 20% bis 80% oder 100% verlangt werden. Vor dem 65. Altersjahr bezogene Renten

(Vorbezug) werden lebenslänglich gekürzt. Nach dem 65. Altersjahr bezogene Renten (Aufschub) erhalten einen Zuschlag (sog. Erhöhungsbetrag).

Bei einem Aufschub der Rente wird wie bisher ein Erhöhungsbetrag bezahlt. Frauen der Übergangsgeneration erhalten zu diesem Zuschlag auch den Rentenzuschlag ausbezahlt. Bei einem Teilaufschub wird dieser Rentenzuschlag allerdings erst ausbezahlt, wenn die gesamte Altersrente abgerufen wird.

Wie kann ich meine Rente aufbessern?

Durch die Reform der AHV können Beiträge über das Referenzalter hinaus für die Höhe der Rente relevant sein. Zudem ist der Rentnerfreibetrag seit 1. Januar 2024 freiwillig. Das bedeutet, dass auf den Freibetrag von CHF 1400.– monatlich verzichtet und so AHV-Beiträge auf dem gesamten Einkommen abgerechnet werden können.

Insbesondere Frauen und Männer, welche Beitragslücken aufweisen, können die Altersrente durch eine Weiterarbeit nach dem Referenzalter aufbessern. Dies unter Berücksichtigung der bezahlten AHV-Beiträge in dieser Zeit. Die Verbesserung der Rente gilt nur für bezahlte Beiträge ab dem 1. Januar 2024 und nur bis zur Höhe der maximalen Altersrente.

Eine Neuberechnung der Altersrente kann nach Erreichen des Referenzalters zwischen 65 und 70 Jahren einmalig erfolgen. Diese Neuberechnung gilt nur für die künftige Rente. Auch eine rückwirkende Neuberechnung der Altersrente ist möglich für alle, die am 1. Januar 2024 noch nicht 70-jährig waren.

Wie hoch wird meine Rente sein?

Bei Unsicherheiten oder bei konkreten Vorstellungen der Planung des Ruhestands erstellt die Kant. Ausgleichskasse eine Rentenvorausberechnung. Dazu benötigt sie den Antrag für die Rentenvorausberechnung, welcher auf der Homepage der Ausgleichskasse des Kantons Bern (www.akbern.ch) zu finden ist.

Auskünfte

www.akbern.ch oder www.ahv-iv.ch oder bei der AHV-Zweigstelle Mirchel

Text: Ausgleichskasse des Kantons Bern

Jungbürgerfeier

Der Gemeinderat übergibt den Jungbürgerinnen und Jungbürgern unserer Gemeinde die Bürgerbriefe jeweils anlässlich einer kleinen Feier mit Nachtessen.

Die diesjährige Feier findet am **Freitag, 25. April 2025** statt.

Mit Freude dürfen wir folgende Stimm- und Wahlberechtigte mit Jahrgang 2007 dazu einladen:

- Baumgartner Damian, Bäckerstutz 7
- Blaser Dario, Dorfstrasse 35
- Kautz Svenja, Gmeisstrasse 99
- Kohler Luca, Hübeliweg 16
- Lanz Sven, Zäziwilstrasse 11
- Merz Eva, Hübeliweg 11
- Neuenschwander Mara, Hübeliweg 12
- Ruchti Melvin, Seitenstrasse 13
- Salzmann Vanessa, Konolfingenstrasse 20
- Schwarzentrub Silvan, Gmeisstrasse 26
- Tschiemer Kim, Hübeliweg 19
- Zaugg Claudia, Hübeliweg 17
- Zimmermann Lena, Hübeliweg 10

Die Jungbürgerinnen und Jungbürger werden in den nächsten Wochen eine persönliche Einladung erhalten.

Adventslichter in unserem Dorf

Die warmen Lichter der Advents- und Weihnachtszeit sind erloschen. Ebenfalls gehören die ideenreich gestalteten und durchgeführten Adventslichter in Mirchel der Vergangenheit an.

Der Gemeinderat dankt der Ansprechperson Nadine Spring sowie allen Mitwirkenden für die spontane Bereitschaft, den grossen Einsatz, die ausgezeichnete Mitarbeit und Gastfreundschaft ganz herzlich.

Frauenkomitee / Weihnachtsbescherung 2024

Am 18. Dezember 2024 besuchte das Frauenkomitee insgesamt 81 Einwohnerinnen und Einwohner ab 70 Jahren. Sie überbrachten im Namen der Gemeinde kleine Geschenke und die besten Weihnachts- und Neujahrswünsche. Die Geste war überall sehr willkommen. Der Besuch bot auch die Gelegenheit, mit den Leuten ein wenig zu plaudern.



Für den fleissigen Einsatz und die sehr geschätzte Arbeit zu Gunsten unserer Dorfbevölkerung danken wir dem Komitee herzlich.

Die Besuche wurden durchgeführt von Christine Berger, Pia Blaser, Therese Kunz, Ursula Loosli und Monika Marti.

Steuererklärungsdienst

Der Steuererklärungsdienst der PRO SENECTUTE steht Personen ab dem 60. Altersjahr zur Verfügung. Für genaue Auskünfte und Ihre Anmeldung wenden Sie sich bitte an folgende Beratungsstelle:

Beratungsstelle Konolfingen
Chisenmattweg 32
Postfach 108
3510 Konolfingen
Telefon 031 790 00 10

PRO
SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER



Die Steuererklärung online ausfüllen

Ihre Vorteile gegenüber dem Ausfüllen auf Papier:

- Steuererklärung **vollständig elektronisch freigeben und einreichen**.
- **Belege** via **Computerablage** hochladen oder mit dem **Smartphone fotografieren** und direkt hochladen.
- Den **eSteuerauszug der Bank hochladen** und Daten automatisch ins Wertschriftenverzeichnis importieren.
- Verschlüsselte Datenübertragung.
- **Steuererklärung für Drittpersonen ausfüllen**, beispielsweise für Ihre Eltern und als Treuhänder/-in oder als Organisation für Ihre Kundinnen und Kunden.

In BE-Login können Sie zudem jederzeit:

- den Stand der **Rechnungen, Veranlagungen sowie Zahlungen** abfragen.
- **QR-Rechnungen für Ihre Zahlungen** bestellen.
- **Einsprachen** online einreichen.

Informationen unter www.taxme.ch



BE-Login mit AGOV

Der Kanton Bern verwendet künftig für den Zugang zu seinen E-Services auch AGOV, das Behörden-Login der Schweiz. An der Nutzung Ihrer E-Services und an Ihren bisher hinterlegten Daten ändert sich nichts. Seien Sie unbesorgt, die Umstellung gelingt für Sie ganz einfach. Sie werden Schritt für Schritt durch den Prozess begleitet. Hierfür haben Sie Zeit bis Sommer 2025.

Mehr zu AGOV im Kanton Bern unter www.be.ch/agov

Abonnieren Sie den **Newsletter «10 Minuten»** und erfahren Sie alles zu den Steuern im Kanton Bern

www.taxme.ch/10minuten





Save the date

Die nächsten Angebote der KiJu in Mirchel:

Freitag, 21.02.2025

Freitag, 21.03.2025

Mittwoch, 02.04.2025 Ausflug

Im Winterhalbjahr findet das Angebot sports@night statt. Jugendliche ab der 7. Klasse dürfen in allen Orten teilnehmen und das Spiel- und Sportprogramm auswählen.

Samstag, 19.00–22.00 Uhr

15.02.2025 Grosshöchstetten

22.02.2025 Konolfingen

08.03.2025 Biglen

15.03.2025 Oberdiessbach

29.03.2025 Konolfingen

Weitere Infos bei Francine oder unter www.kiju-konolfingen.ch

Mittwoch, 14. Mai 2025

AUSFLUG EUROPA PARK®

5. - 9. Klasse



AUSFLUG IN DEN EUROPA-PARK RUST (D)

Preis 80.- Fr. / Kind (Fehlt dir das Geld für die Teilnahme, dann melde dich bei uns.)

Reise 06:45 Uhr Treffpunkt Inseli-Areal Konolfingen, Inselstrasse
+/- 21:00 Uhr Rückkehr Inseli-Areal Konolfingen

Anmeldung • Verbindliche Anmeldung via bit.ly/Europapark2025 oder QR Code →



- Das Anmeldeformular ist geöffnet ab **Mi, 26. März 2025 13:00 Uhr**
- Die Anzahl Teilnehmende ist beschränkt.
- Die Anmeldung wird im Verlauf von 48h per E-Mail bestätigt.
- Pro Kind muss ein Formular ausgefüllt werden.

Weiteres Wichtige Infos werden per E-Mail zusammen mit der Anmeldebestätigung verschickt. Eine gültige E-Mail Adresse im Anmeldeformular ist zwingend!



Zäme ässe im Restaurant Mirchel-Pintli

Das letzte zäme ässe im Restaurant Mirchel-Pintli in diesem Winter:

Dienstag, 4. März 2025, ab 11.30 Uhr

Anmeldung: Bis 1. März 2025, spätestens 17.00 Uhr, bei Therese Kunz, Tel. 031 711 25 69, oder Pia Blaser, Tel. 079 643 21 72.

Zäme loufe – Termine 2025

Bald starten wir wieder:

Wann:

An folgenden Dienstagen:

1. April	6. Mai	3. Juni
1. Juli	5. August	2. September
7. Oktober		

Treffpunkt: **Um 13.30 Uhr** beim Schulhaus Mirchel

Anmeldung: Eine An- und Abmeldung ist nicht erforderlich

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Alle interessierten Personen sind herzlich eingeladen.

Bei Fragen wenden Sie sich an Pia Blaser, Tel. 079 643 21 72 oder an Therese Kunz, Tel. 031 711 25 69, vom Frauenkomitee Mirchel.

Altersnachmittag im Restaurant Mirchel Pintli

Der Altersnachmittag (ab 70 Jahren) findet statt am

Mittwoch, 2. April 2025

Die Einladung folgt.

Einladung «Gmütlechs Zämesi» 4. und 5. April 2025

Nach einem erfolgreichen «Tag der offenen Tür» im vergangenen Frühling laden wir zu einem weiteren Anlass ein:

Am 4. und 5. April 2025 veranstalten wir ein «Gmütlechs Zämesi». Am Freitagabend, sowie Samstag ganztags wie abends, wird unsere Festwirtschaft bereitstehen. Die beliebte 5-Liber Bar wird mit leckeren Getränken zum Tagesausklang an beiden Abenden geöffnet sein. Für die Familien wird ein gemütliches Rahmenprogramm organisiert.

Das genaue Programm wird zeitnah auf www.luam.ch oder auf unseren sozialen Medien Facebook (Lohnunternehmen am Mirchelberg GmbH), Instagram (lohnunternehmen_am_mirchelberg) oder TikTok (luam1160) ersichtlich sein.

Wir freuen uns auf einen interessanten Austausch mit unseren Gästen.

Familie Mirjam und Marcel Burkhalter mit Team
Lohnunternehmen am Mirchelberg GmbH
Mirchelbergstrasse 3
3532 Mirchel

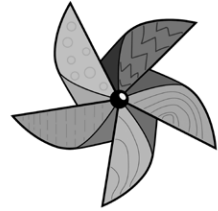


Spielgruppen

Spielgruppe Windredli

Kinder aus Mirchel sind herzlich willkommen in der Spielgruppe Windredli Zäziwil!

Ab sofort bis am 1. April 2025 können Kinder für das neue Spielgruppenjahr (Start im August 2025) angemeldet werden.



Spielgruppe Windredli Zäziwil

In der Spielgruppe haben die Kinder viel Zeit zum Spielen, machen neue Erfahrungen, finden ihren Platz in der Gruppe, werden selbstständig, lernen von und mit anderen Kindern.

Kinder ab 2½ Jahren bis zum Kindergarten Eintritt besuchen die Spielgruppe an einem oder zwei Vormittagen pro Woche in konstanten Gruppen. Die Anmeldung gilt für ein Jahr.

Am Samstag, 1. März 2025 bietet die Spielgruppe einen Schnuppermorgen an. Zwischen 09.00 und 11.30 Uhr können interessierte Eltern mit ihren Kindern die Spielgruppe Windredli unverbindlich besuchen, das Team kennenlernen, spielen, Fragen stellen.

Die Spielgruppe befindet sich an der Langnaustrasse 13 in Zäziwil, bitte Parkplätze im Dorf benutzen. Der Schnuppermorgen findet bei jedem Wetter im Garten, im und ums Blockhaus statt.

Informationen, Kontakt und Anmeldung: www.spielgruppe-zaeziwil.ch
Leitung: Rahel Nater, 079 750 97 08, rahel.nater@bluewin.ch

Spielgruppe Bambi

In unserer Spielgruppe Bambi sind Kinder von 2½ bis 4 Jahren aus der ganzen Region Konolfingen willkommen.



Die Innenspielgruppe befindet sich im ehemaligen Kindergarten des Schulhauses Oberhünigen und der Waldplatz auf dem Hubeli in Oberhünigen.

Die Kinder finden bei uns die Gelegenheit zum freien, unbeschwertem Spielen mit gleichaltrigen «Gspändli». Sie werken, basteln, malen, sammeln Erfahrung mit verschiedenen Materialien, üben sich im Umgang mit Konfliktsituationen, schliessen Freundschaften, können heruntollen, in Rollenspiele schlüpfen, singen, lernen selbständiger zu werden und vieles, vieles mehr.

Weitere Infos, Eindrücke und den Anmeldetalon finden Sie unter: www.spielgruppe-bambi.ch.

Ein paar Eindrücke von der Innenspielgruppe...



Und noch einige von der Waldspielgruppe...





7. bis 9. April 2025

Es ist wieder soweit!

Bald starten die traditionellen Kindertage in Zäziwil unter dem Thema «Mission Erde». Bist du bereit, spannende Geschichten zu hören, mit uns zu singen, zu basteln, zu turnen und vieles mehr? Wir freuen uns auf dich!

Für Kinder ab dem 2. Kindergartenjahr bis zur 6. Klasse

Auskünfte und Anmeldung bei Sozialdiakonin Lisa Herrmann:
079 962 59 97, lisa.herrmann@kkgrosshoechstetten.ch

Via QR-Code direkt zur Anmeldung →



BLUTSPENDEN

Donnerstag, 3. April 2025 18.00–20.15 Uhr
Gemeindesaal, Riedstrasse 14, Schlosswil



KURSPROGRAMM

- | | | |
|--------------------|------------------|---|
| Di. 11. März 2025 | 20.00– 22.00 Uhr | Vortrag im Alpensaal,
Grosshöchstetten
(weitere Informationen
unter www.sv-ok.ch) |
| Mi. 30. April 2025 | 19.00–22.00 Uhr | BLS-AED-SRC
Komplettkurs
(Reanimation)
in Zäziwil |

**Alles weitere wie Kurskosten, Kursort, Anmeldung
erhalten Sie unter: www.sv-ok.ch
oder bei Barbara Mosimann, 079 447 23 11**

Individuelle Betreuung zu jeder Zeit



Überall für alle

SPITEX

Region Konolfingen



SPITEX Region Konolfingen, Dorfstrasse 4c, 3506 Grosshöchstetten | www.spitex-reko.ch



Frauenverein Zäziwil und Umgebung

Brockenstube

offen jeden zweiten und vierten Samstag im Monat von 09.00–11.30 Uhr, in der Zivilschutzanlage Zäziwil

8. März 2025

22. März 2025

12. April 2025

26. April 2025

Profitieren Sie von unserem günstigen Verkauf von gut erhaltenen Kleidern, Schuhen, Möbeln, Lampen, Haushaltgeräten usw. Gleichzeitig nehmen wir gerne gewaschene Kleider und Waren in sauberem und gutem Zustand entgegen. Aus Platzgründen nehmen wir Möbel nur während den Monaten April bis September entgegen. Unbrauchbare Gegenstände weisen wir zurück.

Auskunft: Frau Brigitte Vogel, Tel. 079 775 47 07

Zäme ässe: Jeden zweiten Dienstag im Monat im Restaurant Bahnhofli Zäziwil.

Das Mittagessen wird um 12.00 Uhr zum Preis von CHF 18.00 serviert. Alle Frauen und Männer ab 50 Jahren sind dazu herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Tel. 031 711 12 42

11. März 2025

8. April 2025

13. Mai 2025

Hauptversammlung am Dienstag, 4. März 2025, 20.00 Uhr im Kirchengemeindehaus Zäziwil. Ab 19.30 Uhr kleiner Imbiss. Bitte ein Glückspäckli mitbringen.

Frühlingskaffee mit Kleidertausch am Samstag, 26. April 2025 in der Brockenstube Zäziwil



Skilager der Oberschule Mirchel auf der Elsigenalp

Auch in diesem Jahr führten wir auf der Elsigenalp unser Skilager mit den SuS der 5.–9. Klasse durch! Am Sonntag, 12.1. transportierten wir alles Material auf die Elsigenalp und übernahmen das Haus. Am Montag, 13.1. fuhren einige Eltern mit ihren Autos die Schülerinnen und Schüler der 5.–9. Klasse, die Begleit- und Lehrpersonen auf die Elsigenalp.

Während der ganzen Woche herrschte Sonnenschein und so konnten wir bei besten Wintersportbedingungen jeden Tag ausgiebig Skifahren! Jeden Abend spielten wir diverse Spiele, sangen viel und erlebten zusammen eine lustige, fröhliche Zeit. Wir hatten viel Spass zusammen.

Höhepunkte in dieser Woche waren unter anderem das Skirennen und für die Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse das Mitfahren auf den Pistenfahrzeugen am Mittwochabend. Es war für uns alle ein unvergessliches Erlebnis.

Wir danken allen Eltern für die Unterstützung (Transporte, Spenden, etc.) und allen Begleitpersonen für ihren Rieseneinsatz auf der Skipiste, in der Küche, beim Spielen, beim Putzen, etc.! Ohne die Hilfe und Unterstützung von motivierten Begleitpersonen ist die Durchführung eines Skilagers nicht möglich!

Diese Woche wird uns in bester Erinnerung bleiben.

Wir sind sehr dankbar für den grosszügigen, finanziellen Beitrag der Stiftung «Freude herrscht» an unser diesjähriges Skilager.

